

Verwendung der Zeppeline durch irgendwelche politische oder andere Rücksichten in keiner Weise behindert wird.

Vertilches und Gächtsches.

— Bitterungsausicht für Sonntag, den 17. September: Teils heiter, teils leichte Niederschläge.

— Raumangels wegen mussten wir verschiedene politische und lokale Artikel für die nächste Nummer zurückstellen.

* **Dohentstein-Erntthal**, 16. Sept. Im Flaggenschmutz prangten heute aus Anlass der neuzeitlichen großen Eroberer, sowie der türkischen und bulgarischen Truppen in der Dobrußtscha eine große Anzahl Gebäude unserer Stadt.

— Die Blasmusik findet morgen Sonntag auf dem Neumarkt vormittags von 11 bis 12 Uhr statt. Es werden gespielt: 1. Ich hatt' einen Kameraden, Trauermarsch von Silwibel (zu Ehren des gefallenen Mitglieds Richard Lorenz); 2. Romantische Duvertüre von Felix Mendelssohn; 3. Das Herz am Rhein, Lied von Hill; 4. Auf den Alpen, Phantasie für Pißton von Herzfeld; 5. Militär und Zivil, Potpourri von Diebe; 6. Treue um Treue, Marsch von Leide.

— **Neustädter Schule** (zur 5. Kriegsanleihe.) Wiederum ist an alle Schulen des Reiches der Ruf ergangen, bei der Jugend für die neue Kriegsanleihe zu werben. Indem wir freudig diesen Werberuf an die Eltern unserer Schulinder weitergeben, bemühen wir gern die Gelegenheit, dem Elternhaus aufrichtig für die ungeschätzten Beweise treuer Kriegshilfe zu danken, mit denen uns unsere Schulinder in nun 25 Kriegsmonaten erkrüelten und sich freiwillig in den Dienst des Vaterlandes stellten. Sie haben damit bewiesen, daß in ihnen der Geist von 1813 blüht, den ihren jungen Herzen einzuimplantieren jederzeit unsere schöne Aufgabe war. „Aushalten! Durchhalten!“ muß auf jedem Geleite, insbesondere auch auf dem der Vereinfachung der Geldmittel zu fähiger Verteidigung des Vaterlandes, die Lösung für uns im Inlande sein, wenn wir nicht hinter den Großtaen unseres herrlichen Land- und Seeheres zurückstehen und alles mühsam und unter schweren Opfern Erreichte gefährden wollen. Oder wollen wir unser Geld jetzt zu-

rückhalten, um es später brand-schahenden Feinden auszuhandigen? Soll unser blühendes, reiches Vaterland unter der unerträglichen Last schwerster Kriegsentlastigungen zusammenbrechen, die uns unsere habentflamnten Gegner auferlegen würden? Wollen wir länger Blutopfer bringen, weil wir Geldopfer scheuen? Gewiß nicht! Was wir jetzt darbringen, dient uns, dem Glücke unserer Kinder und Enkel, den Erben unserer Zukunft. Zur 4. Kriegsanleihe sind hier 3400 Mark eingezahlt worden. Wir nehmen von heute an Beträge von 1 Mark an gegen Empfangsbekundigung entgegen. Zwei Jahre nach Friedensschluss werden die Gelder zurückgezahlt, bis dahin mit 5 Prozent verzinst. Es kommt auf jede Mark an. Helft alle, soweit ihr könnt!

— Ein Eintrudsdiebstahl wurde vergangene Nacht nach 1 Uhr in dem Zeltwarengeschäft von Louis Storb auf der Wagnstraße verübt. Die Diebe drangen vom Hof aus durch ein offenes Fenster in den Laden, wo sie verschiedene Gegenstände, wie Gamaschen, Schuhe, Lederstiefel usw. in einem als gestohlene Marktstücke packten und damit verschwinden wollten. Durch das verursachte Geräusch wurde jedoch eine Nachbarin vom Schlafe erweckt, die sofort Alarm schlug und dadurch die Eindringlinge verschreckte. Die Diebe ließen die Diebe im Garten im Stich, wo sie heute vormittag aufgefunden wurde. Man vermutet, daß es die Spitzhüter auf Treibriemen abgesehen hatten, die Herr Storb öffentlich zum Verkauf ausgesetzt hatte. Der wertvolle und namentlich von Dieben gern gesuchte Artikel war jedoch noch nicht eingetroffen.

Diebstahl

vom 16. September.

Berlin. (Nichtamtlich.) In der Zeit vom 8. bis 11. September sind durch unsere U-Boote im englischen Kanal und im Atlantischen Ozean 26 feindliche Handelsschiffe von insgesamt 26 222 Brutto-Registertonnen vernichtet worden. Darunter befinden sich an großen Schiffen die englischen Dampfer „Torridge“ (5036 Tonnen), „Gagelwood“ (3102 Tonnen), „Geathdene“ (3041

Tonnen) und „Gazie“ (3778 Tonnen), die italienischen Dampfer „Messicano“ (4085 Tonnen) und „Gimna“ (3111 Tonnen). Außer diesen feindlichen Handelsschiffen sind noch 7 neutrale Handelsschiffe mit einem Gesamttonnagehalt von 10069 Tonnen nach den Bestimmungen der Preisordnung versenkt worden, da sie Danaware nach England und Frankreich führten.

Berlin. Der nächste deutsch-englische Gefangenenaustausch wird am 7. Oktober stattfinden. An diesem Tage fährt ein Dampfer mit schwerverwundeten Deutschen von Tillbury nach Boel van Holland. Das Eintreffen der deutschen Invaliden auf dem Bahnhof in Aachen ist am 10. Oktober zu erwarten.

Berlin. Heute morgen 6 Uhr wurde die 26jährige Freifeuerin Johanna Ullmann hingerichtet, die mit der Fabrikarbeiterin Anna Sonnenberg am 15. März d. J. die Arbeiterin Martha Franke ermordet hatte.

Budapest. Die Nachricht von dem großen deutsch-bulgarischen Siege in der Dobrußtscha ist auch im ungarischen Abgeordnetenhaus mitgeteilt worden und erweckte großen Jubel.

Athen. (Ueber Amsterdam.) Dimitrakopoulos hat die Kabinetsbildung abgelehnt.

Der deutsche Generalstabsbericht

(W.L.B.) Großes Hauptquartier, 16. Sept.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Front des Herzogs Albrecht von Württemberg.

Wie an vergangenen Tagen wurde auch gestern Westende von See her ergebnislos beschossen.

Im Oprenbogen und dem nördlichen Teile der Front der Heeresgruppe des Kronprinzen Rupprecht entfaltete der Gegner lebhafteste Feuer- und Patrouillentätigkeit.

Die Schlacht an der Somme war gestern besonders heftig. Ein starker Stoß von etwa 20 englisch-französischen Divisionen richtete sich nach höchster Feuerfestlegung gegen die Front zwischen der Ancre und der Somme. Nach heftigem Ringen wurden wir durch die Oberer Courcellette, Martinpuich und Flerz zurückgedrückt. Combles wurde gegen starke englische Angriffe gehalten. Weiter südlich bis zur Somme wurden alle Angriffe, zum Teil erst im Nahkampf, blutig zurückgeschlagen.

Südblich der Somme von Barleux bis Veni-

court ist der französische Angriff gleichfalls abgefallen. Um einzelne Sappentöpfe wird noch gekämpft.

Sechs feindliche Flieger sind abgeschossen, davon einer durch Leutnant Wintgens, zwei durch Hauptmann Böck, der nunmehr 26 Flugzeuge außer Gefecht gesetzt hat.

Front des Deutschen Kronprinzen.

Defilich der Maas hielt sich die Gefechtsstätigkeit bis auf wenige erfolglose französische Granatangriffe in maßigen Grenzen.

Deftlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Keine Ereignisse von besonderer Bedeutung.

Front des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl.

Nur an der Höhe Kamintz in den Karpathen kam es zu lebhaftem Infanteriekampf. Sonst ist die Lage unverändert.

In Siebenbürgen haben die Rumänen oberhalb von Fogaras die Alt überfritten.

Nordwestlich von Fogaras wurden übergangene feindliche Abteilungen angegriffen und zurückgeworfen. Weiter unterhalb wurden Uebergangsvorhänge vereitelt.

Südbüchlich von Högling (Paheg) sind räumliche Stellungen genommen und Organhöhe abgeworfen.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

Ein entscheidender Siegfrente die geschickt und energisch geführten Operationen in der Dobrußtscha. Die deutschen, bulgarischen und türkischen Truppen verfolgen die geschlagenen russischen und rumänischen Kräfte.

Mazedonische Front.

Nach dem Verlust der Malka-Nidza haben die bulgarischen Truppen eine neue vorbereitete Verteidigungsstellung eingenommen. Wiederholte ferische Angriffe gegen die Moglena-Front zwischen Pozart und Preslaphöhe sind gescheitert.

Defilich des Vardar nichts Neues.

Der Erste Generalquartiermeister.

Ludendorff.

Kino-Salon.

Großes
Elite-Programm.
Sonabend ab 7 Uhr.
Sonntag ab 1/2 Uhr
Kinder- u. Familien-Vorstellung.

„Im Labyrinth der Liebe.“

Drama in 3 Akten.
Kriegsbericht von allen Kriegsschauplätzen.

„Wir Barbaren.“

Zeitgemäße Komödie in 8 Akten.
Zu diesem hochinteressanten Programm ladet ein geehrtes Publikum von Stadt und Land ganz ergebenst ein
Fa. Gebr. Braune.

Biograph

Lichtspiele.
Sonabend ab 7 Uhr. Sonntag ab 2 Uhr.
Kindertränen.
Schauspiel in 3 Akten.
Die zerbrochene Puppe.
Herrl. Lustspiel **Manny Ziener u. Alb. Paulig** in der in 2 Akten mit Hauptrolle.
Kriegsbericht Nr. 101.
Montenegro, das Land der schwarzen Berge.
Um gültigen Besuch bittet **Richard Laux.**

Bekanntmachung.

Kriegshilfe zu Gersdorf.

Mit Rücksicht auf die zurückgehenden Einnahmen soll diese Woche eine

Hausammlung

stattfinden. Wir bitten die liebe Einwohnerschaft, die Spenden recht reichlich fließen zu lassen, damit wir weiter die Kriegsnot in unserer Gemeinde lindern können.

Gersdorf, den 16. September 1916.

Der Auspruch für Kriegshilfe.

Trockene Vollmilch

in Paketen von 50 Pfg. bis 5 Mark, für Bäcker und Restaurateure Original-Packungen, empfiehlt

Nordd. Fischhalle.

Suche sofort tüchtigen, zuverlässigen **Geschirrführer**, der in der Landwirtschaft bewandert ist.
Grüna, Blumenweg 6.

Schützenhaus Landgraben

mit seinen herrlichen Gartenanlagen, freundlichen Solalitäten und Kinderplatz
ein lohnendes Ausflugsziel!
Um gültigen Besuch bittet **Otto Dehme.**

Lichtbild-Theater Zugau (Deutsche Eiche).

Sonntag, den 17. September:

Die Erben des Geizhalses.
Ein Lebensbild in 3 Akten.

Das schöne Fischermädchen.
Jubelreiches, anmutiges Gesellschafts-Drama in 2 Akten.

Gito-Woche, neueste Kriegsberichte.
Anfang 8 Uhr, bis 6 Uhr für Kinder, von 6 Uhr an nur für Erwachsene.
Um gültigen Zuspruch bittet **Bruno Ralschmidt.**

Hüttenmühle.

Schönster Ausflugsort der Umgebung.
Heute Sonntag von nachm. 4 Uhr an **Garten-Konzert.**
Ergebenst ladet ein **Otto Böhert.**

Erbgericht Langenchursdorf.

Sonntag, den 17. September, zum Erntefest:
Große Varietee-Vorstellung
des Max Klug's Varietee-Theaters aus Zwickau.
Eine vorzüglichste Großstadt-Vortragsordnung.
Vorverkauf 1. Pl. 50 Pfg., 2. Pl. 40 Pfg., a. b. Kaffe 1. Pl. 60 Pfg., 2. Pl. 50 Pfg. Militär 30 Pfg. Anfang 8, 20 Uhr. Vorverkauf i. Gasthof 5. 6 Uhr abends.
Nachmittags 4 Uhr:
Große Kinder- und Familien-Vorstellung.
Kinder 20 Pfg. Erwachsene 30 Pfg.
Um zahlreichem Besuch bittet **Hermann Jling.**

Sämtliche Reparaturen

an **Motor-Dynamos Transformatoren usw.** Neu- u. Umwicklungen f. jede Spannung u. Stromart. Alle Arbeiten unt. Garantie. Gleichzeitig Kaufe ich sofort **Motoren** in allen Größen u. Stromarten.

Karl Joly, Motor-Reparaturen, Oberlungwitz.
Neu eingetroffen: Mehrere neue ganz hervorragend feine **Pianos**, darunter ein Piano 50 000 Thürmer= des Instr. 1 Meisterwerk 1 Ranges, v. idealster Klangschönheit; gebe selb. billig ab, u. nehme alte in 3. Neubert, Pianolager, Gemnig, Theaterstr. 60. 1 Unz. billige atyp. Pianos a. Laa.

Geschirrführer, auch junger Mann, sucht **Robert Schönfeld**, Färberei, Wilsenbrand.

100-200 Arbeiter

sofort gesucht. Zu melden Sonnabend und Sonntag im Gasthaus „Zur Blinde“ in Hohenstein-Ernstthal, Lungwitzer Str.

Schwarz.Dackel mit braunen Abzeichen seit Freitag verlaufen. Gegen Belohnung und Erstattung der Futterkosten abzugeben bei **L. Müller**, Oberlungwitz Nr. 328.

Gasthof zum Hirsch, Oberlungwitz.

KINO.

Im Schatten der Schuld. Herrliches Drama in 3 Akten. Lebensbild **Die Tochter der Eisenbahn.** in 2 Akten. Sowie glänzendes Beiprogramm.
Anfang 3 und 8 1/2 Uhr.
Um gültigen Besuch bittet **R. Paul.**

Revolver- und Spitzendreher, Schlosser,

sowie 1 Spitzendreher als Vorarbeiter für dauernde, gutlohnende Beschäftigung sofort gesucht.
Carl Hamel, Akt.-Ges., Schönau b. Chg.